

So viel möglich Alles zu nutzen, ist das leitende Prinzip, Alles wird eingetheilt, abgetheilt, verwendet, verliehen, verzinst. Keine weiten Räume mehr, allen Hausbewohnern gemeinsam: man miethraut, will allein sein, besonders wohnen, man zahlt seine Hausmiete, spricht seinen Theil dafür an und lebt so gewissermaßen wie im Wirthshause, wo man seine Wohnung bezahlt, dafür aber das Recht hat, fremd, nöthigenfalls grob zu sein. — Diese Art Häuslichkeit unserer Tage folgt im Allgemeinen der Tendenz unserer Zeit, möglichst viel auf möglichst kleinem Raum auszurichten, folgt also dem Motiv der Fabriken, der Telegraphen, der Dampfwerke. Aller Platz im Hause soll verwendet werden, denn er soll rentiren.

In dem Geschäftslocale des unterzeichneten Gerichts (Frank'sches Haus vor dem neuen Thore) sollen auf den 4. December c. Vormittags 10 Uhr vor dem Gerichts = Aktuar Boenisch als Kommissar, mehrere Krüge Nitriolöl zusammen von 1 $\frac{1}{2}$ und 106 $\frac{1}{2}$ Brutto, desgleichen Terpentinöl von 107 $\frac{1}{2}$ Brutto, entweder im Ganzen oder zu einzelnen Krügen, und ein Faß Pottasche von 1 $\frac{1}{2}$ und 8 $\frac{1}{2}$ Brutto an den Meistbietenden im Wege der Auktion gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Kauflustige werden hiezu eingeladen.

* Ratibor den 22. November 1840.

Das Patrimonial = Gericht der Herrschaft Odersch.

T o n a s.

Bekanntmachung.

In der bei dem hiesigen Fürstlichen Marstall befindlichen Reithahn findet am 21. December d. J. und den folgenden Tagen, immer von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags, eine öffentliche Licitation von 50 in dem Fürstlichen Gestütt gezogenen Wagenpferden, Reitpferden und jungen noch nicht dressirten Pferden gegen sofortige baare Zahlung und Uebnahme des erstandenen Pferdes statt. Kauflustige werden daher hiezu eingeladen.

Pleß den 25. November 1840.

Fürstlich Anhalt = Göthen = Pleßches
Stall = Amt.

Anzeige.

Von meiner Berufsreise zurückgekehrt, bin ich wieder in zahnärztlichen Angelegenheiten täglich, des Morgens von 8 bis 10 und Nachmittags von 1 bis 3 Uhr sicher zu sprechen.

Ratibor den 30. November 1840.

Fränkel, Zahnarzt.

Echt ungarische Wall- und Haselnüsse und getrocknete Pflaumen, die ich persönlich in Ungarn eingekauft habe, stehen bei mir zum Verkaufe. Ein hochgeehrtes Publikum wird mit den Waaren sowohl als den billigen Preisen vollkommen zufrieden sein.

S. Lichtenstein in Borsah.

Im Hause des Professors Dr. Kuh sind von Neujahr ab, oder auch sofort zwei Zimmer zu beziehen.